

## Presse-Information

151/2004

**Gemeinsame Presse-Information von Landesnahverkehrsgesellschaft  
Niedersachsen mbH (LNVG), Stadt Celle und Deutscher Bahn AG**

### **Sofortprogramm für Bahnhof Celle abgeschlossen**

#### **Vertreter von Stadt, LNVG und Bahn begutachten die Ergebnisse**

(Hannover, 6. Juli 2004) Dank des gemeinsamen Engagements der Deutschen Bahn und der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) wurde der Bahnhof Celle kundenfreundlich renoviert. Im Rahmen des Sofortprogramms für Bahnhöfe wurden in der Bahnhofshalle alte Einbauten demontiert. Auch am Bahnhofsgebäude wurden später eingefügte Vorbauten entfernt. Das Bahnhofsgebäude wurde innen und außen saniert, neu gestrichen und mit einer neuen Beleuchtung versehen. Somit zeigt das Gebäude wieder sein ursprünglich eher zurückhaltendes Äußeres.

Die Unterführung zu den Gleisen sowie alle Lichtmasten und Stahlkonstruktionen der Bahnsteigdächer erhielten neue Anstriche. Auf den Bahnsteigen wurden neue Bänke, Vitрины und Abfallbehälter aufgestellt. Ferner wurde das Wegeleitsystem im gesamten Bahnhofsbereich ausgetauscht. Die Toiletten wurden modernisiert. Fenster und Türen des Bahnhofsgebäudes wurden teilweise durch neue ersetzt oder frisch gestrichen. Durch einen zweiten neuen Eingang im Bahnhofsgebäude wurde eine direkte Verbindung zu Taxistand und Bushaltestellen geschaffen. Das DB ReiseZentrum hat einen neuen Standort im Bahnhofsgebäude erhalten. Der gesamte Verkaufs- und Beratungsbereich mit vier Verkaufstresen präsentiert sich nun im zeitgemäßen Design des Mailänder Architekten De Lucchi.

„Der Bahnhof Celle macht in der neuen Form wieder einen hervorragenden Eindruck. Nachdem das Land Niedersachsen in vorangegangenen Jahren Celle an den S-Bahnverkehr angeschlossen hat und das Parkhaus sowie den Busbahnhof gefördert hat, wurde von Landesseite jetzt auch in die Bahnsteigausstattung und in das von Grund auf modernisierte Empfangsgebäude investiert.“, stellt Dr. Wolf Gorka, Geschäftsführer der LNVG fest. „Von dieser attraktiven Station wird nicht nur die Stadt selbst profitieren; das honorieren auch die Fahrgäste. Celle ist ein Imageträger für den Nahverkehr.“

## Presse-Information

151/2004

Auch Martin Biermann, Oberbürgermeister der Stadt Celle, freut sich: „Der Bahnhof ist die Visitenkarte einer Stadt. Hier gewinnen Reisende einen ersten Eindruck und nehmen diesen auch wieder mit nach Hause. Mit dem neuen repräsentativen Gebäude und dem umgestalteten Vorplatz bin ich sicher, dass die Stadt Celle bei ihren Gästen in bester Erinnerung bleiben wird.“

Ute Plambeck, Leiterin des Regionalbereichs Nord der DB Station&Service AG, sagt zum Abschluss der Arbeiten: „Die Residenzstadt Celle hat nun ein würdiges Entrée erhalten. Der denkmalgeschützte Bahnhof ist ein Schmuckstück der ohnehin schönen Stadt geworden. Hier im Bahnhof wird die positive Zusammenarbeit von Land, Stadt und Bahn sichtbar. Denn alle drei haben das Ihrige dazu getan, dass wir heute diese attraktive Station vor unseren Augen sehen. Eindringlich appelliere ich aber an alle, ein waches Auge auf das gesamte Bahnhofsareal zu haben. Graffiti, Vandalismus und Sachbeschädigungen können wir alle gemeinsam nicht dulden. Denn die LNVG und die Bahn haben hier eine beträchtliche Summe Geld bereitgestellt.“

Die Kosten für die Modernisierung der Verkehrsstation in Celle betragen circa 426 000 Euro; das Land Niedersachsen übernimmt davon 75 Prozent.

Im Bereich der Vermietung sind eine neue Bahnhofsbuchhandlung und ein Geschäft mit Reisebedarf, Getränken und Süßigkeiten in das Gebäude eingezogen. Dafür hat die Deutsche Bahn AG allein rund 555 000 Euro investiert. Insgesamt sind also fast eine Million Euro in den Bahnhof geflossen.

Alle Arbeiten wurden in enger Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde durchgeführt.

Parallel zu den Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG wurde der Bahnhofsvorplatz durch die Stadt vollkommen neu gestaltet. Rund eine Million Euro investierte die Residenzstadt in das Projekt. Dazu wurden Schmutz- und Regenwasserkanäle saniert, die Straßenbeleuchtung komplett neu gestaltet. Der gesamte Vorplatz wurde im Vorgriff auf die durchgehende Biermannstraße umgebaut. Verlegt wurden zudem die Taxenstand- und Kurzzeitparkplätze sowie die Fahrradständer. Sie befinden sich jetzt an der Nordseite des Gebäudes.



## Presse-Information

151/2004

Im Jahr 2003 wurden 79 Bahnstationen in Niedersachsen modernisiert. Die Gesamtinvestitionen betragen rund 4,7 Millionen Euro, wovon circa 3,5 Millionen Euro durch Landeszuschüsse finanziert wurden.

Myriam Meißner  
Stadt Celle  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 05141 12-648  
Fax 05141 12-75648  
myriam.meissner@celle.de  
www.celle.de

Karin Thümlein  
Landesnahverkehrsgesellschaft  
Niedersachsen mbH, Hannover  
Pressesprecherin  
Tel. 0511 3485358  
Fax 0511 3485399  
thuemlein@lnvg.de  
www.lnvg.de

Norbert Giersdorff  
Deutsche Bahn AG  
Stv. Pressesprecher für Bremen und  
Niedersachsen, Hannover  
Tel. 0511 286-3497  
Fax 0511 286-3345  
medienbetreuung.hannover@bahn.de  
www.db.de/presse